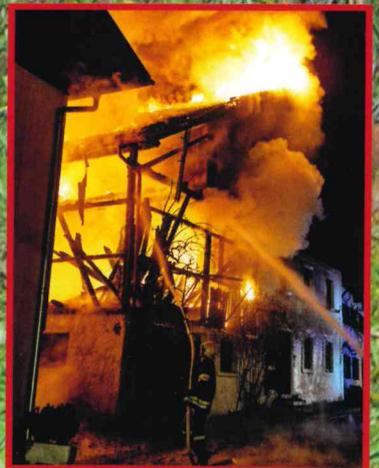


Freiwillige Feuerwehr Zirl

bereit für Zirl, seit 1876

Jahresrückblick 2016





Arnold Lanziner, HBI

Sehr geehrte Zirlerrinnen und Zirlerr, geschätzte Freunde und Unterstützer der FF Zirl!

2016 war für uns ein sehr ereignisreiches Jahr mit vielen Einsätzen, Übungen, Wettbewerben und Festlichkeiten. Ich darf mich gleich hier an dieser Stelle ganz herzlich bei meinen Mitgliedern für ihre ehrenamtliche und unentgeltliche Tätigkeit in unserer Feuerwehr bedanken. Viele Stunden in der Freizeit werden von allen Mitgliedern für die Bevölkerung in Zirl und Umgebung eingesetzt.

Mit 127 Einsätzen im Jahr 2016 ist der langjährige Durchschnitt wieder erreicht worden. Ganz besonders in Erinnerung werden uns der Waldbrand oberhalb der Martinswand und der schwere Busunfall am Zirler Berg bleiben. Auch hier ein Dank an die Medien für die sehr gute, professionelle Berichterstattung in den Zeitungen, im Radio und im Fernsehen. Nähere Informationen zu diesen und auch anderen Einsätzen finden sie auf den nächsten Seiten.

Ein wichtiger Teil der Ausbildung sind die verschiedenen Leistungsprüfungen, die unsere Mitglieder absolvieren. 2016 konnten mehrere Gruppen das Atemschutzleistungsabzeichen, die Technische Leistungsprüfung Form A und das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze erwerben. Ganz besonders freut es mich, dass unser Mitglied Irene Post mit dem Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold die „Feuerwehrmatura“ ablegen konnte.

2016 feierten wir mit verschiedenen Veranstaltungen auch unser 140-igstes Bestandsjubiläum. Begonnen haben wir im Jänner mit der Jubiläums-Jahreshauptversammlung. Im Zuge dieser Mitgliederversammlung wählten wir unseren neuen Kassier Florian Nagiller. Danke, dass du diese verantwortungsvolle Stelle übernommen hast. Dank gilt natürlich auch seinem Vorgänger Yves Fortin, der aus beruflichen Gründen sein Amt zurücklegte. Ende Mai konnten wir bei schönstem Wetter unsere Florianifeier in der Kirche mit anschließendem Festakt samt Beförderungen und Ehrungen im Kreise vieler Ehrengäste und der Bevölkerung von Zirl abhalten.

Der Höhepunkt der Festlichkeiten war dann unser Törggelen mit der Fahrzeugsegnung des neuen Tanklöschfahrzeuges

und des Mannschaftstransportfahrzeuges Anfang November. Viele Ehrengäste und die vielen Teilnehmer aus der Bevölkerung von Zirl gaben unserer Geburtstagsfeier einen würdigen Rahmen. Danke an dieser Stelle an den Musikverein Zirl und unseren Herrn Pfarrer Gabriel Thomalla für die Begleitung bei all unseren Festivitäten. Wir als Feuerwehr Zirl bedanken uns ganz herzlich bei der Marktgemeinde Zirl, dem Land Tirol und dem Landesfeuerwehrverband für die Zurverfügungstellung dieser beiden Fahrzeuge. Die Schlagkraft unserer Feuerwehr wird damit wieder erhöht. Wir als Feuerwehr versprechen, dass wir durch unsere Übungen diese und alle anderen Fahrzeuge und Geräte zum Wohle der Betroffenen einsetzen werden.

Auch unsere Jugendgruppe feierte ihren 35-igsten Geburtstag. Seit 1981 bilden wir 12- bis 16-jährige Mädchen und Burschen für ihre Tätigkeiten in der Aktivmannschaft mit Erfolg aus. Viele unserer Funktionen sind mit Mitgliedern besetzt, die ihre ersten Schritte in der Feuerwehrjugend absolvierten. Derzeit sind 5 Mädchen und 15 Burschen mit vollem Eifer dabei. Hier gilt mein besonderer Dank den 3 Betreuern Kevin Riedl, Patrick Kleissl und Viki Plattner samt ihren vielen Helfern für ihre Bereitschaft zur Jugendausbildung. Die Jugendgruppe ist die Zukunft der Feuerwehr Zirl.

Wir als Feuerwehr Zirl bedanken uns ganz herzlich bei allen Freunden, Partnern der Marktgemeinde Zirl und der gesamten Bevölkerung von Zirl für die großartige Unterstützung während des ganzen Jahres. Neben den großzügigen Spenden und den Besuchen unserer Veranstaltungen freuen wir uns ganz besonders über das uns entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis.

Ich hoffe, ich habe mit meinen Worten ihr Interesse am Lesen unseres Jahresberichtes wecken können. Auf den nächsten Seiten versuchen wir ihnen einen Querschnitt unserer Tätigkeiten zu zeigen. Bei Fragen zu unserer Arbeit oder für nähere Auskünfte zu unserer Organisation stehen wir ihnen gerne zur Verfügung. Unsere Kontaktadresse finden sie auf der Rückseite. Vielleicht sind sie schon bald ein neues Mitglied bei uns. Wir freuen uns auf ihre Anfragen.

Zum Abschluss wünsche ich ihnen und ihren Familien ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2017 und verbleibe mit den besten Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Arnold Lanziner". The signature is fluid and cursive.

HBI Arnold Lanziner
(Kommandant)

Einsätze der Feuerwehr Zirl

Brand	Technisch	Arbeit	BSW / Ordnerdienste	Gesamt (Stand 26.12.2016)
36	65	20	6	127

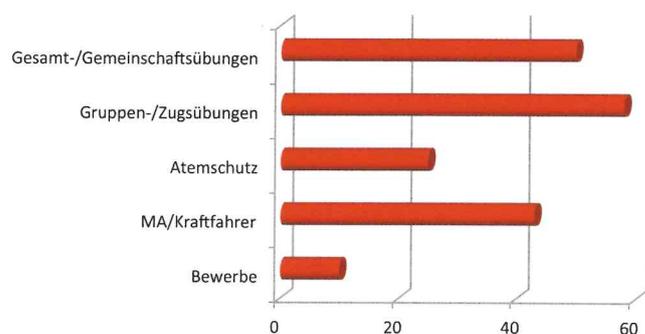
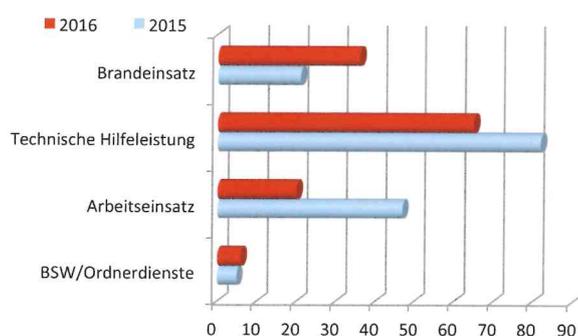
Diese Einsätze wurden von unseren Mitgliedern in ca. 2500 Stunden für die Bevölkerung von Zirl abgearbeitet.

Übungen der Feuerwehr Zirl

Bewerbe	MA /Kraftfahrer	Atemschutz	Gruppen-/Zugsübungen	Gesamt-/Gemeinschaftsübungen	Gesamt (Stand 26.12.2016)
10	43	25	58	13	149

„Übung macht den Meister!“ Dieser Leitspruch gilt ganz besonders für uns als Feuerwehr. In unseren Fahrzeugen ist eine Vielzahl von Geräten verstaut, die ohne entsprechende Übungstätigkeit im Einsatzfall nicht effektiv eingesetzt werden können. In verschiedensten Übungen, von Kleingruppen über Gruppen- und Zugsübungen bis hin zu Großübungen mit Nachbarfeuerwehren werden diese Geräte geschult und beübt. Jeder Montag ist dabei ein Fixtermin, für Spezialausbildungen werden zusätzlich 1-2 mal pro Woche verschiedenste Themen für unsere Mitglieder angeboten.

Weiters wurden von unseren Mitgliedern bei verschiedensten Tätigkeiten zusätzlich knapp über 5000 Stunden in ihrer Freizeit geleistet. Dazu gehören z.B. Ausbildung unserer Jugendfeuerwehr, Führungen im Feuerwehrhaus für Schulen und Kindergärten, Sitzungen und Dienstbesprechungen, Besuche von Veranstaltungen bei anderen Feuerwehren, Beratungstätigkeiten bei Neubauten im Dorf und vieles mehr.



Mitglieder der Feuerwehr Zirl

Gesamt (Stand 31.12.16)	Aktiv	Jugend	Reserve
119	82	20	17

In unserem Jubiläumsjahr mussten wir leider auch Abschied von zwei Ehrenmitgliedern nehmen. Hermann Huter, unser langjähriger Gerätewart und Reinhold Kleissl, jahrelang Kommandantstellvertreter gestalteten mit ihrer Art unsere Feuerwehr entscheidend mit. Sie beide sind mitverantwortlich, dass die Feuerwehr Zirl heute so schlagkräftig aufgestellt ist. Wir bedanken uns hier ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz in der Feuerwehr Zirl. Sie werden in ganz vielen Geschichten und Anekdoten weiter leben und Teil unserer Gemeinschaft bleiben.



Einsätze

Brandeinsätze:

2016 wurden wir zu verschiedensten Brandeinsätzen alarmiert, vom brennenden Öltopf über Fahrzeugbrände bis hin zu Wiesenbränden war alles dabei. Der größte Brand war der durch Blitzschlag ausgelöste Waldbrand oberhalb der Martinswand Mitte September. Insgesamt 5 Tage waren wir mit den Löscharbeiten beschäftigt. Unterstützt wurden wir von den umliegenden Feuerwehren, der Bergrettung und bis zu vier Hubschraubern (ÖAMTC, BMI, Bundesheer und Fa. Wucher). Bei Waldbränden frisst sich der Brand bis tief in die Wurzeln hinein. Die Glutnester zu finden, diese auszugraben und dann abzulöschen ist nur mit Pickel und Schaufel möglich. Der Zeitaufwand ist entsprechend hoch.



31.03.2016 Brand Birgitz



14. bis 16.09.2016 Waldbrand Zirl

Technische Einsätze:

Das Spektrum der technischen Einsätze ist weit gefächert. Ölspuren, Verkehrsunfälle, Hochwasser, Überschwemmungen, Felsstürze, usw. fordern auf verschiedenste Weise unsere Einsatzkräfte. Der Busunfall am Zirler Berg Anfang November hat gezeigt, dass die Zusammenarbeit mit den anderen Einsatzorganisationen (Polizei, Rettung, Bergrettung und den Nachbarfeuerwehren) sehr gut funktioniert. Im Juni wurde fast das gleiche Szenario bei einer Großübung im Bereich der Linserkurve durchgespielt. Niemand hätte gedacht, dass diese Übung 5 Monate später zur Realität wird.



04.11.2016 Busunfall Zirler Berg



08.07.2016 Verkehrsunfall B171

Einsätze



11.01.2016 Fahrzeugabsturz Sellrain



17.01.2016 Verkehrsunfall B171



19.04.2016 Verkehrsunfall A12



02.07.2016 Unwetter in Innsbruck



02.07.2016 Hochwasser Bahnhof Zirl



21.11.2016 Sturmschaden Meilstraße Zirl

Aus- und Weiterbildung 2016

Die vielen Fahrzeuge und Geräte werden bei den verschiedensten Schulungen und Übungen eingesetzt. Der richtige Umgang mit diesen Geräten garantiert einen schnellen und effektiven Einsatzerfolg. Dafür werden von unseren Mitgliedern ca. 2500 Stunden in ihrer Freizeit aufgewendet.

Unser Wissen können wir bei den verschiedensten Leistungsprüfungen unter Beweis stellen. So wurden 2016 das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze und Gold, die Technische Leistungsprüfung Form A in Bronze und das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze abgelegt. Besonders stolz sind wir auf das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, das Irene Post im November erreichen konnte. Wir gratulieren allen Mitgliedern ganz herzlich dazu.



11.06.2016 Übung Zirler Berg



19.11.2016 Irene Post erhält das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold



10.12.2016 Technische Leistungsprüfung Form A



24.06.2016 Übung Absturzicherung



24.06.2016 Übung Meilbrunnen

Jugend

Die Feuerwehrjugend ist die Zukunft der Feuerwehr. Viele Funktionen sind mit Mitgliedern besetzt, die ihre ersten Erfahrungen in der Jugendgruppe sammeln konnten. 2016 wurde das 35-jährige Bestehen unserer Feuerwehrjugend gefeiert. Derzeit sind 5 Mädchen und 15 Burschen mit vollem Eifer dabei. Spielerisch wird ihnen von den Betreuern das Feuerwehrwesen nähergebracht. Fehlen dürfen aber auch nicht die lustigen Aktivitäten, wie z.B. das Sommerlager, der Besuch der Therme in Erding, der Skitag, die Weihnachtsfeier und vieles mehr.



Aktivitäten



29.05.2016 Florianifeier



29.11.2016 Ausflug zum Flughafen mit den Reservisten



18.12.2016 Keksebacken für die Weihnachtsfeier

Fahrzeuge

Ersatzbeschaffung MTF Mannschaftstransportfahrzeug:

Im Herbst 2016 konnten wir unser neues MTF (Mannschaftstransportfahrzeug) begrüßen.

Dieses Fahrzeug ersetzt unseren KDO 2 (VW Golf 3 Kombi) Baujahr 1998. Das KDO 2 erwarb die Feuerwehr Zirl 2005 vom Tiroler Landesfeuerwehrverband. Es sollte 2 bis 3 Jahre unseren Fuhrpark erweitern. Insgesamt leistete uns dieses Fahrzeug 11 Jahre sehr gute Dienste. Nach über 300 000 Kilometern Laufleistung schickten wir das KDO 2 in den wohlverdienten Ruhestand.

Bei unserem neuen MTF handelt es sich um ein Versorgungsfahrzeug, das vorwiegend dafür ausgelegt ist, Mannschaft zur Einsatzstelle zu bringen. Auch unsere Feuerwehrjugend wird oft mit diesem Fahrzeug zu ihren Übungen und sonstigen Aktivitäten unterwegs sein. Es werden damit auch alle Fahrten zu Schulungen, Dienstbesprechungen, Einkäufen, usw. abgewickelt werden.

In unserem MTF können neun Feuerwehrleute befördert werden. Im Heck ist eine große Transportkiste für die Ausrüstung der Feuerwehrleute verlastet. Die Sitze in der zweiten und dritten Reihe können variabel an die jeweiligen Erfordernisse angepasst werden. Darüber hinaus verfügt es selbstverständlich noch über die Normbeladung, die für ein MTF vorgeschrieben ist.

Technische Daten:

Fahrzeug:

Ford Transit Custom Variobus, Leistung 130 PS, Vorderrad-antrieb, ausgebaut durch die Firma Autohaus Krünes in Mieders;

Beladung:

Material zur Absicherung einer Unfallstelle, Taschenlampen, Feuerlöscher, Löschdecke, Funkgeräte;



MTF Zirl und Kommando Zirl



Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug TLF-A 3000/400

Unser neuer „Tank 1“ ersetzt nach 30 Jahren mit unzähligen Einsätzen unser altes Tanklöschfahrzeug aus dem Jahr 1986. Das TLF kommt im gesamten Schutzbereich der Feuerwehr Zirl zum Einsatz. Fahrzeug- und Wohnungsbrände, Überschwemmungen, Hoch- und Tiefbauunfälle, Verkehrsunfälle und vieles mehr zählen zu den Aufgaben, die mit diesem Fahrzeug bewältigt werden können. Im Speziellen wird unser neues TLF zur Nachbarschaftshilfe in Kombination mit unserer Drehleiter und bei Waldbränden eingesetzt werden. Die Finanzierung des ca. 450.000 Euro teuren Fahrzeuges erfolgt durch Mittel der Marktgemeinde Zirl, des Landesfeuerwehrverbandes sowie des Katastrophenfonds Tirol. Viele Übungs- und Schulungsstunden wurden von unseren KameradInnen bereits investiert, um das neue Gerät sicher und bestmöglich einsetzen zu können. Nur so lässt sich ein optimaler Einsatzerfolg erzielen.

Der alte Tank 1 wurde aber nicht verschrottet, sondern ist im Zuge der Kroatien – Hilfe des Landesfeuerwehrverbandes Tirol nach Pleternica, einer 11.000 Einwohner Stadt im Süd – Osten von Kroatien, überstellt worden. Unsere kroatischen Kameraden schicken uns immer wieder Einsatzfotos mit „unserem alten TLF“.

Technische Daten:

Fahrgestell:

Scania P400 Euro 5 mit serienmäßiger Crewkabine , 400PS, permanenter Allradantrieb, Automatikgetriebe mit Retarder

Aufbau:

EMPL-Fahrzeugbau, Feuerwehraufbau aus Aluminium, eingebaute Pumpe mit einer Förderleistung von 3000l/min, Schaumzumischsystem CDT Camäleon und Pumpenvormischung, pneumatischer Lichtmast mit vier leistungsstarken LED-Flutern

Beladung, Ausrüstung (auszugsweise):

Normbeladung TLF, Schieb- und Steckleiter, Absturzsicherung, Hydraulisches Rettungsgerät bestehend aus Schere, Spreizer und Zylinder inkl. Unterbaumaterial, Kettensäge, Walbrandwerkzeug sowie diverse Werkzeuge verschiedenster Art



Alter und neuer Tank 1



09.08.2016 Übergabe Tank 1 an die Feuerwehr Pleternica





29.05.2016 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Zirl

Foto: Martina Wiedenhofer

1. Reihe (v.l.): Josef Neuner, Franz Nairz, Reinhold Redolfi, Robert Bruckner, Christian Nocker, Gerd Nagiller, Bgm. Thomas Öfner, Arnold Lanziner, Robert Kaufmann, Georg Kaufmann, Hanspeter Schneider, Hermann Strobl, Michael Wildner
2. Reihe (v. l.): Franz Josef Scheiring, Herbert Winkler, Johann Gutleben, Robert Wild, Josef Gritsch, Stefan Schneitter, Patrick Winter, Florian Nagiller, Florian Prosch, Wolfgang Huter, René Tschappler, Max Schatz, Kurt Hauser, Lukas Kaufmann, Thomas Noflatscher, Thomas Schneider
3. Reihe (v. l.): Roland Eisendle, Reinhard Winkler, Walter Gspan, Markus Urmann, Heinrich Schneider, Raimund Lechleitner, Phillip Gugerbauer, Ronny Bock, Alexander Kulaita, Bettina Leeb, Christoph Baumann, Irene Post, Lisa Hauser, Patrick Hauser
4. Reihe (v. l.): Lukas Suitner, Verena Noflatscher, Christoph Fritz, Michael Kainz, Stefan Riedl, Lukas Noflatscher, Matthias Wild, Gerhard Gapp, Manuel Schatz, Anton Eberharter, Clemens Gutleben, Mathias Fritz, Mathias Anich, Thomas Kainz, Lukas Würfl (mit Fahne)
5. Reihe (v. l.): Patrick Kleissl, Thomas Schmutzer, Marco di Bernardo, Martin Praxmarer, Helmuth Schleich, Stefanie Nocker, Rudolf Mössmer, Matthias Mössmer, Andreas Brunner, Georg Walder, Sascha Prackwieser, Viktoria Plattner, Kevin Riedl
6. Reihe (v. l.): Andreas Kaufmann, Sebastian Plattner, Philip Praxmarer, Marie Nagiller, Tobias Osink, Manuel Steffan, Florian Reichart, Julian Kainz, Martin Beiler, Robert Sailer, Maximilian Höss, Jakob Gantioler, Annika Lanziner, Magdalena Riedl

Impressum:

Herausgeber:
 Freiwillige Feuerwehr Zirl
 Florianstraße 2
 A-6170 Zirl
 Tel: 05238 / 52277
 Fax: 05238 / 52277-9
 feuerwehr@zirl.at
<http://www.feuerwehr-zirl.at>

Für den Inhalt verantwortlich:
 Kommandant HBI Arnold Lanziner
arnold.lanziner@feuerwehr-zirl.at

Text:
 Schriftführer HV Florian Prosch
 Irene Post, Lukas Kaufmann

Gestaltung:
 Martina Wiedenhofer

Fotos:
 Wenn nicht anders angegeben, stammen die Fotos aus dem Archiv der Feuerwehr Zirl. Die Bildrechte liegen bei der Feuerwehr Zirl.

Auflage:
 2.000 Stück

Kontakt mit dem Kommando der Feuerwehr Zirl: feuerwehr@zirl.at
 Telefon Kommandant Arnold Lanziner: 0699 / 12 57 22 46

Sie wollen bei uns immer am Laufenden sein?



www.feuerwehr-zirl.at



www.facebook.com/feuerwehr.zirl